

1. Erziehungsberechtigter

Familienname* _____ Geburtsname _____

Vornamen _____ Titel _____

Straße* _____

PLZ* _____ Wohnort* _____

Telefon privat* _____ dienstlich _____ mobil _____

Fax _____ Email _____

* falls abweichend

Vater Mutter

Konfession

rk ev _____

Staatsangehörigkeit

deutsch _____

Beruf

Ich erkenne die **Grundordnung für die Schulen und Internate in Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg** sowie die **Haus- und Schulordnung des Ursulinen-Gymnasiums** in der jeweils gültigen Fassung an. Jede Familie leistet einen Sachkostenbeitrag von derzeit 30 € monatlich. In Härtefällen kann Ermäßigung beantragt werden. Für den Hort gilt ein besonderes Merkblatt.

Ort, Datum

Unterschrift

2. Erziehungsberechtigter

Familienname* _____ Geburtsname _____

Vornamen _____ Titel _____

Straße* _____

PLZ* _____ Wohnort* _____

Telefon privat* _____ dienstlich _____ mobil _____

Fax _____ Email _____

* falls abweichend

Vater Mutter

Konfession

rk ev _____

Staatsangehörigkeit

deutsch _____

Beruf

Ich erkenne die **Grundordnung für die Schulen und Internate in Trägerschaft der Schulstiftung der Erzdiözese Freiburg** sowie die **Haus- und Schulordnung des Ursulinen-Gymnasiums** in der jeweils gültigen Fassung an. Jede Familie leistet einen Sachkostenbeitrag von derzeit **30 € monatlich**. In Härtefällen kann Ermäßigung beantragt werden. Für den Hort gilt ein besonderes Merkblatt.

Ort, Datum

Unterschrift

Auszug aus der Grundordnung

- Der Erziehungs- und Bildungsauftrag wird in gemeinsamer Verantwortung aller an der schulischen Arbeit Beteiligten erfüllt.
- Grundlage der Erziehungs- und Bildungsarbeit ist der Glaube der katholischen Kirche. Erziehungsziel ist die Entfaltung der Persönlichkeit der jungen Menschen und die Hinführung zu einem Leben aus dem Geist des Evangeliums.
- Dies erfordert insbesondere
 - die Weckung des Bewusstseins der personalen Würde und der persönlichen Verantwortung des Menschen vor Gott und der sozialen Verantwortung in Beruf und Familie, Gesellschaft, Staat und Kirche;
 - die Einführung in den christlichen Glauben und die Erziehung zur Nächstenliebe;
 - die Einübung in Solidarität und Toleranz.
- Dem katholischen bzw. evangelischen Religionsunterricht kommt als Pflichtfach grundlegende Bedeutung zu. Er kann nicht durch Ethik ersetzt werden.